

# Arabian Night war wieder ein toller Erfolg Volles Haus beim Sportlerball.....

Der Sportlerball hat wieder den Stellenwert früherer Jahre und die Einlagen und Auftritte der Laien-Darsteller sind absolut professionell und sehenswert. Gegen 20.15 Uhr begrüßte SVH-Chef Josef Epple die Gäste und übergab dann an den Moderator Steffen Leibnitz, der gekonnt und charmant durch das Programm führte. Für die musikalische Gestaltung sorgten die „AMIGOS“ mit dem Hohenfurcher Heinz Kirstein und den ehemaligen Igl's Rudi Spitzeder und Manfred Egner. Sie sorgten dafür, dass die Tanzfläche immer gut voll war, ihr Repertoire war gespickt mit Rock und Blues, deutschen Schlager und Evergreens, aber auch dem Zillertaler, Walzer und Schunkelrunden oder was zum Schwofen.

Erster Höhepunkt war dann der Auftritt von Jürgen Fischer, Markus Kohler, Johannes Linder, Michael Reichert und Matthias Zeidlmaier.



Beim 1. Hohenfurcher Sportler-Stammtisch wurde SVH-Boss Josef Epple, Fußball-Chef und ECP-Fan Robert Radler, Michi Kees und weitere Funktionäre durch den Kakao gezogen. Wahre Lachsalven ließen den Saal erstmals beben.



Passend zum Ball-Motto und voll arabisch wurde es dann mit den Belly-Dancers der „Bauchtanzgruppe aus Ingenried“, die das Publikum begeisterten und für orientalischen Flair sorgten. Allein die Musik erinnerte schon an 1000 und 1 Nacht.

-----Seitenumbruch-----

Überhaupt die Maskierung der zahlreichen Ballbesucher war ganz hervorragend, selten hat man so viele Araber, Scheichs und Haremsdamen in Hohenfurch gesehen.

Nach einigen Tanzrunden mit den Amigos auf einer vollen Tanzfläche, folgte nun die Schau von „Atze Wolfgang Geisenberger“ und seinen Modells, die die erste Hohenfurcher Modenschau mit Misswahl gestalteten.



Einen Edwin Arlt, Claudio Bayer, Mathias Leibnitz, Matthias Zeidlmaier, Helmut Grimm, Manfred Dreittinger und Stefan Fichtl sieht man auch nicht jeden Tag im Bikini oder Tanga.

Der absolute Höhepunkt und nicht mehr zu toppen war „Bruce, das schwarze Super-Modell“ alias Robert Knopp. Gekonnt setzte er sich in Szene, unübertrefflich sein „erotisch angehauchtes sexy Baby“, seine Bewegungen, die Ausstrahlung und verblüffende Ähnlichkeit mit dem Bruce, bekannt aus Funk und Fernsehen. Harry Schießl verkörperte die Männerwelt in frivol frecher Aufmachung.



Diese Show löste wahre Begeisterungstürme aus und etliche Zugaben waren natürlich fällig.

-----Seitenumbruch-----

Kurz nach Mitternacht das nächste Highlight „der Hohenfurcher Faschingsclub mit Prinzenpaar, Hofstaat und Garde“. Hofmarschall „Jobo Knopp“ heizte die Stimmung

nochmals kräftig an. Übrigens das Prinzenpaar ist nicht nur optisch ein Augenschmaus, es ist auch rhetorisch sehr beschlagen und machte eine sehr gute Figur. Bei der Garde kann man nur sagen „Bella mia“ Hohenfurch ist stolz auf Euch.



Elvis lebt!!!!!!!

Grandios der Auftritt von King Elvis alias Stefan Lukats. Er wirkte so echt und überzeugend und gar mancher meinte, er befinde sich in Las Vegas und nicht beim Negele. Natürlich folgten viele Zugaben, der Saal kochte, alle waren voll begeistert. Bis 2.30 Uhr war Remmidemmi auf der Tanzfläche und nach einigen Zugaben verabschiedeten sich die AMIGOS mit dem Hinweis „bis nächstes Jahr“ was immer das heißen sollte.

Spätestens ab 3.00 Uhr war die Bar mehr oder weniger überfüllt und so mancher wird den Heimweg erst zur Morgenstunde angetreten haben.

Nun gilt es bis zum nächsten Jahr, wenn's wieder heißt Sportlerball beim Negele, das Motto lautet dann :

### “Bella Italia, Cäsar und das alte Rom“



-----Seitenumbruch-----